

Stadt Renningen				
Ausschreibung für einen Gerätewagen Logistik GW-L2				
Los 1: Fahrgestell				
Pos.	Forderung	Angaben Anbieter	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
1.1	Allgemeine Leistungsanforderungen			
1.1.1	Sofern in dieser Leistungsbeschreibung keine anderen Forderungen genannt sind, müssen die Anforderungen der DIN 14555-22:2013-05 und darin referenzierter Normen erfüllt werden. In allen Details des Angebots ist der aktuellste Stand der Technik zu berücksichtigen. Das Fahrgestell hat in seiner Gesamtheit folgende Regeln, Vorschriften und Normen, jeweils ihrer aktuellsten Fassung zu entsprechen und müssen eingehalten werden. - alle anerkannten Regeln der Technik - StVZO - Fahrzeugtechnische Regelwerke			
1.1.2				
1.1.3	Sollten zu den einzelnen Leistungspositionen vom Bieter Erläuterungen erforderlich sein, sind diese unter Angabe der Position des Leistungsverzeichnisses anzugeben. Alle nicht ausführbaren Forderungen sind als Anlage zum Angebot aufzuführen.			
1.1.4	Ist die Erfüllung der Normen nicht möglich oder treten Widersprüche auf, hat der Bieter den Auftraggeber darauf hinzuweisen.			
1.2	Allgemein			
1.2.1	Fahrgestell mit Doppelkabine passend für einen GW-L2 nach DIN 14555-22:2013-05			

Pos.	Forderung	Angaben Anbieter	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
1.3	Achskonfiguration; Achslasten; Gewichte			
1.3.1	Zulässiges Gesamtgewicht max. 16.000 kg	kg		
1.3.2	Zulässiges Zugsgesamtgewicht	kg		
1.3.3	Leergewicht Fahrgestell in der angebotenen Konfiguration	kg		
1.3.4	Leergewichtsverteilung:	kg VA		
1.3.5		kg HA		
1.3.6	Radstand etwa 4200 mm	mm		
1.3.7	Vorderer Überhang	mm		
1.3.8	Länge Fahrerhaus	mm		
1.3.9	Höhe Rahmen beladen/unbeladen	mm		
1.3.10	Höhe Fahrerhaus beladen/unbeladen	mm		
1.4	Rahmen und Rahmenanbauteile			
1.4.1	Schlussquerträger für AHK			
1.4.2	Anhängerkupplung nach DIN, Ziffer 5.2.2			
1.4.3	Entfall Unterfahrschutz hinten			
1.4.4	Entfall seitlicher Unterfahrschutz beidseitig			
1.4.5	Kraftstoffbehälter mindestens 130l., Kanisterbefüllung muss möglich sein. Sofern erforderlich entsprechend großer AdBlue-Tank.			
1.4.6	Alle Tankverschlüsse abschließbar			
1.4.7	2 Schäkel vorne (je min. 5 t)			
1.4.8	2 Schäkel hinten (je min. 5 t)			
1.5	Fahrwerk			
1.5.1	Stabilisatoren an allen Achsen			
1.5.2	Allradantrieb			
1.5.3	Sperrten in allen Differenzialen inkl. Verteilergtriebe mit optischer Rückmeldung			
1.5.4	Radbolzenabdeckung			
1.5.5	Bereifung: Straßen/Gelände vorne einfach-hinten doppelt, 6-fach Markenreifen, M+S-Profil Reifengröße 275/80 R 22,5			
1.5.6	2 Stück Schneeketten entsprechend der Bereifung			
1.5.7	Spurbreite vorne und hinten gleich			
1.5.8	Entfall Ersatzrad und -halter			
1.5.9	Gesamtübersetzung für v_{max} von mindestens 100 km/h			
	Optionen:			
1.5.10	Vorderachse luftgefedert			
1.5.11	Hinterachse luftgefedert			
1.5.12	Elektronisch geregelter Niveaueausgleich			
1.5.13	Wartfähigkeit größer 640 mm	mm		
1.6	Motor			
1.6.1	Dieselmotor mit mindestens 210 kW	kW		
1.6.2	Zulassung nach Euro-6 Abgasnorm	ja/nein		
1.6.3	Max. Drehmoment	Nm		

Pos.	Forderung	Angaben Anbieter	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
1.6.4	AdBlue erforderlich?	ja/nein		
1.6.5	Zylinderzahl und Anordnung			
1.6.6	Hubraum	cm³		
1.6.7	Auspuff vor Hinterachse, links, im Rahmen liegend			
1.6.8	Elektronische Geschwindigkeitsbegrenzung 100 km/h			
1.6.9	Ölpeilstab ohne Fahrerhaus-Kippung erreichbar			
1.6.10	Ölwanne für Steigfähigkeit > 60%	%		
1.7	Getriebe			
1.7.1	Automatisches Wandlergetriebe Fa. Allison Typ 3000P oder vergleichbar			

Pos.	Forderung	Angaben Anbieter	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
1.8	Lenkung			
1.8.1	Lenkrad in Höhe und Neigung verstellbar			
1.8.2	Wendekreisdurchmesser zwischen den Wänden nach DIN EN 1846-2:2010-01, Tabelle 7	m		
1.9	Bremsanlage			
1.9.1	Zweikreis-Druckluftbremsanlage, elektronisch geregelt (EBS), mit ABS, 10 bar Abschaltdruck			
1.9.2	Rückrollsperrung mit manueller Betätigung			
1.9.3	Anhängerbremsanschlüsse 2-Leitung am Rahmenende			
1.9.4	Ausführung der Radbremsen als Trommel- oder Scheibenbremse?			
1.9.5	Beheizter Lufttrockner			
1.9.6	Dauerbremse nach Wahl des Anbieters			
1.9.7	koppelbar mit Betriebsbremse?	ja/nein		
1.9.8	Luftpresse verstärkt mit mehr als 350 cm³	cm³		
1.9.9	Druckluftfüllanschluss vorne			
1.9.10	Druckluftfüllanschluss (Standardnippel) zur externen Befüllung der Druckluft-Bremskessel vorn			
	Optionen:			
1.9.11	ABS mit Offroad-Modus			
1.9.12	Feststellbremse als Vierradfeststellbremse			
1.10	Fahrerhaus			
1.10.1	Frontlenkerfahrerhaus als Doppelkabine, aus einem Stück gefertigt, hydraulisch kippbar, ohne Rückwandfenster. Ausführung in Abstimmung zwischen Fahrgestell- und Aufbauhersteller.			
1.10.2	Alle Fenster mit Wärmeschutzverglasung			
1.10.3	Fahrer- und Beifahrersitz luftgefedert			
1.10.4	4er-Sitzbank hinten mit Staukiste			
1.10.5	alle Sitze mit 3-Punkt-Gurten und Kopfstützen			
1.10.6	Schlüssel 4-fach			
1.10.7	Entfall Wegfahrsperre			
1.10.8	Einstiegsbeleuchtung links und rechts, alle Aufstiege			
1.10.9	Leseleuchten für Fahrer und Beifahrer			
1.10.10	Elektrische Fensterheber an Fahrer- und Beifahrerseite			
1.10.11	Haltegriffe über den Türen li + re			
1.10.12	Sonnenblende außen, Transparent an Frontscheibe			
1.10.13	Fahrer- und Beifahrerseite je 1 Außen- und Weitwinkelspiegel, Beifahrerseite zusätzlich ein Front- und Rampenspiegel.			
1.10.14	Alle Spiegel elektrisch beheiz- und verstellbar			

Pos.	Forderung	Angaben Anbieter	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
1.10.15	Rückfahrwarner, sofern möglich abschaltbar			
	Optionen:			
1.10.16	Radio mit Navigationsgerät			
1.10.17	Standheizung mit mindestens 3,2 kW, kraftstoffbetrieben	kW		
1.11	Elektrische Anlage			
1.11.1	Verstärkte Lichtmaschine 28 V, mindestens 100 A	A		
1.11.2	Batterien 2 x 12V, mindestens 140 Ah	Ah		
1.11.3	Verlängertes Batteriekabel (mindestens 5m)	m		
1.11.4	Nahentstörung zur Montage von Funkgeräten			
1.11.5	Sicherungsautomaten			
1.11.6	Entfall Batterie Hauptschalter			
1.11.7	Entfall Fahrtenschreiber			
1.11.8	Instrumententafel mit Anzeigen für:			
1.11.9	- Geschwindigkeit in km/h,			
1.11.10	- Motordrehzahl,			
1.11.11	- Kühlmitteltemperatur,			
1.11.12	- Kraftstoffvorrat,			
1.11.13	- Uhrzeit			
1.11.14	- Brennstoffkesseldrucke			
1.11.15	- Außentemperatur			
1.11.16	Bordcomputer			
1.11.17	Am Fahrerhaus Beleuchtungseinrichtungen nach SVZO und zusätzlich:			
1.11.18	- 2 Rückfahrscheinwerfer			
1.11.19	- seitliche Markierungsleuchten,			
1.11.20	- Nebelscheinwerfer und -rückleuchten,			
1.11.21	- Abblendlicht automatisch bei laufendem Motor			
1.11.22	Vorbereitung für Dachaufbau			
1.11.23	Rundumkennleuchten und Blinkleuchten			
1.11.24	Vorbereitung für Ladebordwand			
1.11.25	Vorbereitung für Laderaumbeleuchtung			
1.11.26	Vorbereitung für zusätzliche Schlussleuchte			
1.11.27	Vorbereitung für Fremdaufbau			
1.11.28	Steckdose im Fahrerhaus 2-polig 24V			
1.11.29	Steckdose im Fahrerhaus 2-polig 12V			
1.11.30	Anhängersteckdose ABS			
1.11.31	Anhängersteckdose 24V 15-polig			
1.11.32	Anhängersteckdose 12V 13-polig			
1.11.33	Anhängersteckdosen am Rahmenende			
1.11.34	Starthilfekabel 24V			
1.12	Lackierung			
1.12.1	Fahrerhaus in Rot RAL 3000			
1.12.2	Rahmen in Serienausführung des Herstellers			
1.12.3	Stoßfänger, Einstiege und Kotflügel vorne in reinweiß RAL 9010			
1.12.4	Felgen: silber			

Pos.	Forderung	Angaben Anbieter	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
	Optionen:			
1.12.5	Zusätzlicher Unterbodenschutz und Hohlraumversiegelung			
1.13	Mitzuliefernde Unterlagen und zu erbringende After-Sales-Leistungen:			
1.13.1	Überführung des Fahrgestells zum Aufbauhersteller			
1.13.2	Mitzuliefernde Unterlagen:			
1.13.3	- Zulassungsbescheinigung Teil 2 vorbereitet mit Datenblatt			
1.13.4	- Bedienungsanleitung zweifach, deutsch			
1.13.5	- Wartungsnachweisheft			
1.13.6	- Prüfbuch			
1.13.7	Mitzulieferndes Zubehör:			
1.13.8	- Warndreieck			
1.13.9	- Verbandtasche			
1.13.10	- Bordwerkzeug			
1.13.11	- Teleskopwagenheber			
1.13.12	- Warnblinklampe			
1.13.13	- Reifenfüllschlauch			
1.13.14	- 2 Unterlegkeile			
1.13.15	Ablieferinspektion für Feuerwehrfahrzeuge nach DIN EN 1846 Teil 2			
1.13.16	Garantie 24 Monate ab Übergabe des Fahrzeugs an die Feuerwehr			
1.13.17	Einweisung des Bedienungspersonals vor Ort oder in der nächstgelegenen Werkstatt; Ort bitte angeben			
1.14	Dem Angebot beizufügende Unterlagen			
1.14.1	Angabe von Maßen und Gewichten in einem Datenblatt, techn. Zeichnungen			
1.14.2	Diagramme über Leistungs- und Drehmomentverlauf sowie spez. Verbrauch des Motors			
1.14.3	Energiebilanz für das Fahrgestell mit der Leistungskurve des Generators			
1.14.4	Geschwindigkeits- und Steigfähigkeits-Diagramme			
1.14.5	Sonstige Datenblätter			
1.14.6	Vom Bieter ist eine Referenzliste über 10 vergleichbare Fahrzeuge (möglichst in Baden-Württemberg) dem Angebot beizufügen.			
1.15	Lieferzeiten, Garantie und Bindefrist			
1.15.1	Typ-Bezeichnung des angebotenen Fahrgestells:			

Pos.	Forderung	Angaben Anbieter	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
1.15.2	Es ist eine verbindliche Lieferfrist nach erfolgter schriftlicher Bestellung (Zuschlag), in Form von Monat/Jahr zu nennen. Der Liefertermin ist mit dem Aufbauproduzierer abzustimmen.			
1.15.3	Es werden die gesetzlichen Garantie- und Gewährleistungszeiten zu Grunde gelegt. Abweichungen von den gesetzlichen Vorschriften sind anzugeben, oder ob darüber hinaus gehende Garantiezeiten zu welchen Bedingungen gewährt werden (Wertungsrelevant). Garantiezeiten für:			
1.15.4	- Fahrgestell:	Monate		
1.15.5	- Motor	Monate		
1.15.6	- Getriebe	Monate		
1.15.7	- Schutz vor Durchrostung	Monate		
1.15.8	Entfernung einer autorisierten und entsprechend ausgestatteten Werkstatt für Garantieleistungen und Reparaturen an den Fahrgestellen im Umkreis von 20 km um den Standort des Fahrzeuges			
1.16	Angebotspreis		Warenwert	
			ges. USt.	
			Summe	
Datum, Stempel und Unterschrift:				

Stadt Renningen				
Ausschreibung für einen Gerätewagen Logistik GW-L2				
Los 2: Fahrzeugaufbau und Beladung				
Pos.	Forderung	Stk.	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
2.1	Fahrgestell allgemein			
2.1.1	Abgasanlage ändern gemäß DIN EN 1846-2 eventuell vorhandene Tiefzüge werden durch die Verlängerung des Abgasrohr nach außen nicht verkleinert oder beeinträchtigt.	1		
2.1.2	Fahrzeugkraftstofftank aus Aluminium, ca.130 Liter, Sonderanfertigung, notwendig bei Fahrzeugen mit Tiefzügen und Unterbaukästen hinter der Hinterachse.	1		
2.2	Aufbau allgemein			
2.2.1	Aufbau GW-L2 mit Geräteraum und Laderaum als Sandwich-Koffer nach DIN 14555-22 Ausgabe 05/13, geeignet zum Aufbau auf ein Fahrgestell Fabrikat/Typ..... Aufbaubeschreibung und aussagefähiges Material beifügen.	1		
2.2.2	Zweiteiliger Feuerwehrfahrzeugaufbau mit einem Kofferaufbau zwischen den Achsen tiefgezogen und einer Trennwand zu dem sich anschließenden Laderaum welcher über die Ladebordwand zugänglich ist. Aufbauhilfsrahmen als geschweißte Stahlkonstruktion in einem Stück feuerverzinkt. Die Geräteräume sind ca. 1350mm breit und auf beiden Seiten mit einer Rolladen-Klappenkonstruktion verschlossen. Der tiefgezogene Bereich ist bis zur Hinterachse verlängert und bildet eine Einheit ohne Trennwände mit dem Geräteraum. Die Klappen sind aus Aluminium-Stangpressprofil hergestellt und werden als Auftritte verwendet, min. Belastbarkeit 250kg. Als Aufbaugrippe dient Aluminiumprofil und ermöglicht somit auch später noch Änderungen im Innenaufbau. Alle Verbindungen sind mittels Edelstahlmuttern verschraubt. Die Beladung wird auf Fachböden und zum Teil in Schubladen in Aluminiumbauweise nach taktischen Gesichtspunkten entnahmegünstig gelagert. Der obere Bereich des Kofferaufbaus ist vom Laderaum zugänglich.	1		

Pos.	Forderung	Stk.	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
2.2.3	Der Laderaum inkl. Dach ist aus GFK-Deckschichtplatten in Sandwichbauweise oder gleichwertig aufgebaut. Die Sandwichplatten sind mindestens 38 mm stark und an besonders belasteten Stellen mit Aluminium-Hohlprofilen und -Blechen oder gleichwertig verstärkt. Der Boden besteht aus min. 24 mm starken Fahrzeugbauplatten und ist mit dem Hilfsrahmen verschraubt. Alle Fugen sind mittels Kleber auf Polyurethanbasis abdichtet. Die lichte Durchgangshöhe am Heckportal beträgt mindestens 1930mm. Die Beleuchtungseinrichtungen im Heck (Rundumkennleuchte, Verkehrswarnanlagen, Rückfahrkamera etc.) sind auf einem festen Schutzbügel zu montieren, der die volle Durchgangshöhe gewährleistet. Die Batterien werden auf einem Auszug im Aufbau gelagert und die komplette Zentralelektrik befindet sich auf einer klappbaren Konsole ebenfalls auf diesem.	1		
2.2.4	Durchgangshöhe Heckportal (bitte angeben):			
2.2.5	Stärke Sandwichplatten (bitte angeben):			
2.2.6	Stärke Bodenplatten (bitte angeben):			
2.2.7	Ausführung nach DIN EN 1846-2	1		
2.2.8	TÜV-Gutachten	1		
2.2.9	Feuerwehrtechnische Abnahme/TÜV Süd-West	1		

Pos.	Forderung	Stk.	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
2.3	Schilder und Markierungen			
	Optionen:			
2.3.1	Türbeschriftung nach Vorgabe, weiß	1		
2.3.2	Klebewappen nach Vorlage auf Fahrer und Beifahrertür anbringen	1		
2.3.3	Frontbeschriftung "FEUERWEHR", weiß	1		
2.3.4	Dachkennzeichen, weiß, nach DIN 14035-K, 400 mm	1		
2.3.5	Konturmarkierung mit weißer Folie ECE R 104	1		
2.4	Oberflächenschutz			
2.4.1	Lackierung Koffer: RAL 3000 rot, Struktur	1		
2.4.2	Alternativ: Lackierung Koffer: RAL 3000 rot, glatt	1		
2.4.3	Unterbodenschutz an der Fahrzeugunterseite	1		
2.4.4	Hohlraumkonservierung aller längs- und querliegenden Vierkanthöhre und aller Eckpfosten des Aufbaus	1		
2.4.5	Lackierung Stoßfänger: RAL 9010 weiß	1		
2.4.6	Lackierung vordere Kotflügel: RAL 9010 weiß	1		
2.4.7	Lackierung hintere Einstiege: RAL 9010 weiß	1		
2.5	Anbauten Fahrgestell aufbauseitig			
2.5.1	Ladebordwand mit Nutzlast mindestens 2000 kg aus Aluminium mit Handbedienung am Aufbau und Fußbedienung auf der Plattform inkl. Abrollsicherung. Die Hubbewegung der Ladebordwand ist über vier Zylinder darzustellen. Blinkleuchten müssen sich automatisch einschalten sobald die Ladebordwand die Fahrstellung verlässt.	1		
2.5.2	Horizontale Teilung der Plattform	1		
2.5.3	Kugelschloßkupplung, min 2,5t Anhängelast am Unterfahrschutz der Ladebordwand	1		
2.6	Fahrmannschaftsraum			
2.6.1	Haltestange für den Einstieg aus Aluminium, gelb kunststoffbeschichtet	2		
2.6.2	Bodenbelag aus Alu-Duett-Blech, vollflächig verklebt ohne Störkonturen (Leisten oder ähnliches) an den Einstiegen. Komplette umlaufend wasserdicht, mit PU-Kleber versiegelt, keine Silikonnähte.	1		
2.6.3	Bodenbelag mit rutschfestem zweiteiligen Noppenboden	1		
2.6.4	Ablagekasten aus Alu mit Deckel, abschließbar, f. Bordunterlagen	1		
2.6.5	Astabweiser einzeln für 2 Kennleuchten	1		
2.6.6	Kombi-Astabweiser f. 2 Kennleuchten und die Signalanlage	1		
2.6.7	Kombi-Astabweiser f. Kennsignaleinheit (Balken)	1		
2.6.8	Astabweiser f. 3. Kennleuchte	1		
2.6.9	Standheizung (Wasser) mit mindestens 3,2 kW, kraftstoffbetrieben	1		
2.7	Kofferaufbau - Geräteraum			

Pos.	Forderung	Stk.	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
2.7.1	Querstangenverschluss mit durchgehender Griffleiste über die gesamte Schlossschienenbreite. Die Arretierungen des Schließmechanismus' liegen geschützt in den Führungsleisten des Rolladens.	2		
2.7.2	Schließkontrolle für beide Rollläden und Auftritte im Fahrerhaus.	1		
2.7.3	Beleuchtung der Geräteräume in LED-Ausführung mit automatischer Schaltung gekoppelt an die Rollläden.	1		
2.7.4	Schließzylinder für Geräteraumverschluss, eingebaut, gleichschließend.	2		
2.7.5	Schwenkwand zur Aufnahme von Geräten in Geräteraum GZ.	1		
2.8	Kofferaufbau - Laderaum			
2.8.1	Zurrschiene umlaufend (außer Ladebordwand) auf ca. 750mm Höhe aus Aluminium mit Raster 25 mm, System Ancra-Airlines-Profil oder vergleichbar	1		
2.8.2	Zurrschienen im Boden, 3 Reihen im Boden längs eingelassen mit Last überfahrbar, Rastermaß 25 mm, gespiegelt an der Decke. System Ancra-Airlines-Profil oder vergleichbar	1		
2.8.3	Seitenwand mit Fächern für gekuppelte Rollschläuche. Auf der fahrerseitigen Längsseite des Laderaumes werden 4 Regalebenen zur Aufnahme von mindestens 36 Rollschläuchen B à 20m eingebaut. Das Verlegen kann während der Fahrt durch eine am Heck in die Fahrzeugkontur eingebaute Klappe erfolgen. In geöffneter Position muss die Klappe arretierbar sein. In geschlossener Position muss die Klappe verschließbar sein, auf der beifahrerseitigen Längsseite werden 4 Regalebenen zur Aufnahme von 24 Rollschläuchen á 20m eingebaut.	1		
2.8.4	Seitliche Einstiegstür hinten rechts (arretierbar) im Bereich der Ladefläche mit Aufstiegsleiter unter dem Aufbau, Tür verschließbar, gleichschließend mit Geräteräumen. Schließkontrolle der Tür im Fahrerhaus.	1		
2.8.5	Zurrschienen an beiden Fahrzeugseiten auf der Pritsche auf Höhe des Alkoven, um diesen für den Transport von langen Gegenständen zu verlängern, aus Aluminium mit Raster, System Ancra-Airlines-Profil oder vergleichbar	1		
2.8.6	Zurrschiene umlaufend außer Rückwand auf ca. 300mm Höhe aus Aluminium mit Raster 25 mm, System Ancra-Airlines-Profil oder vergleichbar	1		
2.8.7	Verzurröse für Ancra-Airlines-Profil oder vergleichbar	8		

Pos.	Forderung	Stk.	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
2.8.8	Rundsperrstange für Ancra-Airlines-Profil oder vergleichbar	3		
2.8.9	Klemmhalter für Rollwagen zum Einrasten in Zurrschienen, Einhandbedienung auch geeignet um Sperrbalken einzusetzen für System Ancra-Airlines oder vergleichbar	12		
2.8.10	Traversenkasten unter dem Aufbau aus Aluminium im Aluminiumpaneelsystem, hinter der Hinterachse mit Aluminium-Bordwandklappe, min. 250 kg belastbar, inkl. LED-Beleuchtung, nicht abschließbar. Kontur in Fahrzeugaufbau integriert.	2		
2.8.11	Schließzylinder für Geräteraumverschluss, eingebaut in Traversenkasten Alu, gleiche Schließung wie Geräteraum	2		
2.8.12				
2.8.13	Seitliche Verblendung zwischen Mannschaftsraum und Aufbau auf kompletter Höhe	1		
2.9	Pneumatik	1		
2.10	Stromversorgung			
2.10.1	Entfall Batteriehaupschalter	1		
2.10.2	Ladesteckdose A16 / 240V außen (aufbauseitige Lieferung)	1		
2.10.3	Entladeschutz f. Bordnetz mit akustischem Spannungswarner	1		
2.11	Beleuchtung			
2.11.1	Kombinierte Umfeld- und Geräteraumbeleuchtung LED-Strips durchgehend am Kofferaufbau. Montage innerhalb der Geräteräume	1		
2.11.2	Arbeitscheinwerfer heckseitig LED	2		
2.11.3	Beleuchtung des Laderaums in LED-Ausführung mit automatischer Schaltung gekoppelt an Tür (optional) und die Ladebordwand und separat schaltbar im Laderaum.	1		
2.11.4	Mannschaftsraumbeleuchtung grün, zusätzl. m. sep. Schalter	1		
2.11.5	Suchscheinwerfer im Fahrer- bzw. Beifahrerbereich Ein-Aus-Schalter im Handgriff, Spiralleitung	1		
2.11.6	Umfeldbeleuchtung, in Blenden, Schalter im Fhs, LED-Lichtleiste durchgehend am Kofferaufbau.	1		
2.11.7	Zusatzscheinwerfer am Heck, Hella Power-Beam 1800 LED oder vergleichbar	2		
2.11.8	Zusatzscheinwerfer auf Fhs, Hella Power-Beam 3000 LED oder vergleichbar	2		

Pos.	Forderung	Stk.	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
2.11.9	Arbeitsscheinwerfer an den Außenspiegel-Halterungen, 2 x 45 Watt, mit separatem Schalter im Fahrerhaus	1		
2.12	Signalanlage			
2.12.1	Signalbalken Firma Hänisch DBS 4000 LED mit integrierterem Kompressor und 4 aufgebauten Martin Horn Schallbecher, 1 Tonfolgeanlage 624 mit 2 Lautsprecher	1		
2.12.2	Heck-Warnsystem LED, gelb, Typ Sputnik Nano, Fabrikat Hänisch, auf die Heck-Dachblende aufgebaut	1		
2.12.3	LED-Blitz-Kennleuchten in Fahrzeugfront Firma Hänisch Sputnik SL	2		
2.12.4	Heck Blitzleuchte Nova Blitz Form B2 blau, Firma Hänisch, rechts und links	2		
2.13	Funk- u. Sprechanlage			
2.13.1	Stromversorgung für Digitalfunkgerät, Leitung v. Sicherungskasten z. Montageort	1		
2.13.2	Verkabelung f. Dach- und Mannschaftsraum-Lautsprecher	1		
2.13.3	Verkabelung Digitalfunk-Antenne	1		
2.13.4	Funkhauptschalter	1		
2.13.5	Digital-Funkantenne einschl. Einbau	1		
2.14	Überwachungseinrichtung			
2.14.1	Rückfahrvideo System Fabr. Waeco, RV 700, oder gleichwertiges System	1		
2.14.2	2. Kamera auf der Ladefläche	1		
2.14.3	Gegensprechanlage, Sprechverbindung zwischen Ladefläche und Fahrerhaus	1		
2.15	Ladeerhaltung			
2.15.1	Ladehalterung für Handscheinwerfer Fabrikat: Adalit, Typ: L 3000 Ex, alternativ: Fabrikat AccuLux, Typ HL 25Ex einschließlich Einbau und Stromanschluss davon eine am Beifahrerplatz, im Mannschaftsraum vier Stück. Ladegeräte werden beige stellt.	5		
2.15.2	Ladehalterung für Hand-Sprechfunkgerät Motorola GP 360-11b einschließlich Einbau und Stromanschluss, davon zwei am Beifahrerplatz, 4 Stück im Mannschaftsraum. Ladegeräte werden beige stellt.	6		
2.15.3	Ladeeinrichtung für Tragkraftspritze (Konverter) im Geräteraum	1		
2.15.4	1 Stück Trennrelais spannungsgesteuert für Ladeerhaltung FuG11b (Ladeerhaltung nur bei Fremdeinspeisung oder laufendem Fahrzeugmotor)			

Pos.	Forderung	Stk.	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
2.15.5	Ladeeinrichtung für Stromerzeuger (Konverter) im Laderaum	1		
2.16	Einbau Beladung			
2.16.1	Halterungen nach Tab. 1 ohne Wunschbeladung nach DIN 14555-22:2013-05	1		
	Optionen:			
2.16.2	Einbau Halterungen Zusatzbeladung, Ausrüstungssatz „Wasserversorgung“ mit einer PFPN für baden-württembergisches und Norm-Standrohr	1		
2.17	Löschgeräte, Schläuche, Armaturen, Zubehör			
	Optionen:			
2.17.1	Alu-Container f. saugseitiges Zubehör für eine PFPN, herausnehmbar in Edelstahl-Schienenführung, die vorne mit einem Rollenstopper ausgeführt ist.	1		
2.17.2	Halterung f. 6 Schlauchbrücken	1		
2.17.3	Halterung f. einen Bodenschlauchaufroller für System Barth, oder vergleichbar.	1		
2.17.4	Schlauchfach zusätzlich zur Aufnahme von 5 Rollschläuchen B-20	1		
2.17.5	Schlauchfach zusätzlich zur Aufnahme von 2 Rollschläuche B-5, Alternativ Unterbringung in Alu-Container für saugseitiges Zubehör (Pos. 2.17.1)	1		
2.17.6	Alu-Container f. druckseitiges Zubehör für eine PFPN, herausnehmbar in Edelstahl-Schienenführung, die vorne mit einem Rollenstopper ausgeführt ist.	1		
2.17.7	Halterung Schlauchwickelkorb C zusätzlich	1		
2.17.8	Halterung für tragbaren Feuerlöscher mit 12 kg ABC-Löschpulver	1		
2.17.9	Halterungen für 1 B-, 2 C- und 1 D-Hohlstrahlrohr, 2 Schläuche D-5, Übergangsstück C - D, Stützkrümmer B. Alternativ Unterbringung in Alu-Container für druckseitiges Zubehör (Pos 2.17.6)	1		
2.18	Rettungsgerät			
	Optionen:			
2.18.1	Lagerung für Multifunktionsleiter im Geräteraum	1		
2.18.2	Halterung für 4-teilige Klappleiter im Laderaum	1		
2.19	Sanitäts- u. Wiederbelebungsgesetz			
2.19.1	(siehe Norm, Verweis in Pos. 2.16.1)	1		
2.20	Beleucht-, Signal-, Fernmeldegerät			
2.20.1	(siehe Norm, Verweis in Pos. 2.16.1)	1		
	Optionen:			
2.20.2	Halterung für zwei Tri-Blitz inkl. Ladeerhaltung für paralleles Laden, Tri-Blitz werden beige stellt.	1		
2.20.3	Trageeinheit für 2 Flutlichtscheinwerfer mit Zubehör, als Halterung im Fahrzeug, Einheit komplett entnehmbar	1		

Pos.	Forderung	Stk.	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
2.20.4	Halterung für 6 Verkehrsleitkegel, 750mm Höhe			
2.20.5	Halterung im G2 für Beleuchtungsgruppe mit 14 kVA-Schwenklagerung zur Aufnahme von Beleuchtungsgeräten mit einer Kabeltrommel, einschließlich der herauschwenkbaren Stromerzeugerhalterung beinhaltet Stromerzeuger, Abzweigstück, Abgasschlauch, Stativ, Sturmverankerung, 2 Leitungstrommeln und Reservekanister 10L.	1		
2.21	Arbeitsgerät			
2.21.1	Auszug für PFPN im G1, Tiefbau, einfache Entnahme ohne Lift möglich	1		
2.21.2	Alternativ: Auszug für PFPN im G1, Entnahme nur über Lift	1		
2.21.3	Halterung für Rettungsplattform DIN 14830:2009-11, AVV Quick Base in Fiberglasausführung, chemikalienbeständig, Untergestell aus einer klappbaren Einheit, Niveauregulierung, Höhe bis 2100mm stufenlos verstellbar, ausziehbarer Rückenschutz bis 1m, 1 Stück Gitterrost-Plattform Länge 1900mm, Breite 820mm, mit 4 Stück feststellbaren Lenkrollen, Belastbarkeit 500kg. 2 Stück Ausleger, höhenverstellbar bis 1,1m	1		
2.21.4	Containerhalterung aus Alu f. Motorsäge mit Zubehör (Schutzbekleidung, Betriebsstoffe, Ersatzkette, Werkzeug) Alucontainer mit Entnahmestopp Der Container ist herausnehmbar in einer Edelstahl-Schienenführung, die vorne mit einem Rollenstopper ausgeführt ist, gehalten.	1		
	Optionen:			
2.21.5	Halterung für Gleisplattform im Laderaum	2		
2.22	Handwerkzeug u. Meßgerät			
2.22.1	(siehe Norm, Verweis in Pos. 2.16.1)	1		
2.22.2	Detaillierung gegenüber Norm: Halterung für Paratech Halligan Tool SPF mit Paratech TopCut Fire Axe mit Fiberglasstiel	1		
2.23	Sondergerät			
2.23.1	Aluminium-Box Länge ca. 800mm Breite ca.500mm, Höhe ca.250mm zur Lagerung von Hebekissen inkl. Zubehör, Geräte werden beigestellt.	1		
2.23.2	Containerhalterung Alu, leer Alucontainer mit Entnahmestop entnehmbar in einer Edelstahl-Schienenführung, die vorne mit einem Rollenstopper ausgeführt ist, gehalten.	2		

Pos.	Forderung	Stk.	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
2.23.3	Kunststoffcontainer leer Behälter entnehmbar in einer Edelstahl-Schienenführung, die vorne mit einem Rollenstopper ausgeführt ist, gehalten.	2		
2.23.4	Auszugshalterung f. Feuerwehrwerkzeugkasten Der Werkzeugkasten kann auf dem ausgezogenen Auszug aufgeklappt werden.	1		
2.24	Angebotspreis		Warenwert ges. USt.	
			Summe	
3.1	Beladung allgemein			
3.1.1	Warnkleidung (Weste) mit Rückenaufschrift „Feuerwehr“, DIN EN 471, orange	6		
3.1.2	Tragbarer Feuerlöscher mit 12 kg ABC-Löschpulver und mindestens der Leistungsklasse 55 A–233 B oder lfd. Nr. 2.2	1		
3.1.3	Tragbarer Feuerlöscher mit 9kg Schaumlöschmittel und mindestens der Leistungsklasse 34A-183B nach DIN EN 3	1		
3.1.4	2 Stück Mehrzweckkleinen A 20 K rot, 2 Stück Mehrzweckkleinen A 20 H, 4 Stück Mehrzweckkleinenbeutel			
3.1.5	Klappleiter 4 teilig	1		
3.1.6	Feuerwehreine FL 30-KA mit lfd. Nr. 4.3	4		
3.1.7	Feuerwehreinenbeutel mit Tragleine	4		
3.1.8	Tragetuch mit Tasche	1		
3.1.9	Notfalltasche mit der Grundausrüstung zur erweiterten Ersten Hilfe nach DIN 13155	1		
3.1.10	Verkehrswarngerät mit beidseitigem Lichtaustritt mit Signalscheibe mit einem Durchmesser von mindestens 150mm mit Akku und Ladeerhaltung bei angeschlossener Fremdeinspeisung oder laufendem Fahrzeugmotor oder mit Unterspannungsschutz für die Fahrzeugbatterie, so dass ein Start des Fahrzeuges nicht verhindert werden kann	4		
3.1.11	Verkehrsleitkegel, voll reflektierend, etwa 750 mm hoch	6		
3.1.12	Paratech Halligan-Tool SPF mit Paratech TopCut Fire Axe mit Fiberglas-Stiel	1		
3.1.13	Brechstange 700 mm lang, DIN 14853 Spitze und Klaue gehärtet, 30mm Durchmesser. Brechstange 1500 mm lang nach DIN 14853 Spitze und Klaue gehärtet, 30 mm Durchmesser.	je 1		
3.1.14	Feuerwehr-Werkzeugkasten FWKa	1		
3.1.15	Axt B 2 SB –A	1		

Pos.	Forderung	Stk.	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
3.1.16	Bügelsäge B	1		
3.1.17	Bolzenschneider (Schneidleistung mindestens 12 mm)	1		
3.1.18	Spaten 850, jedoch mit Griffstiel CV 900 nach DIN 20152 oder auf Wunsch mit Griff in T-Form nach Vereinbarung	1		
3.1.19	1 Stück Stechschaufel 5, mit Stiel 1300mm, nach DIN 20121, 1 Stück Sandschaufel mit Stiel 1300mm, nach DIN 20120, 1Stück Randschaufel Leichtmetall mit Stiel 1300mm, Blattmaß 380x380mm,			
3.1.20	Stoßbesen mit Stiel, etwa 1 400 mm lang, keine Kunststoffborsten	2		
3.1.21	Schleppstange, mit Zugöse 40 nach DIN 74054-1, Länge: etwa 2 000 mm	1		
3.1.22	Druckschlauch B 75 – 5m, K3 L, mit B-Storz Kupplungen	2		
3.1.23	Druckschlauch B 75 – 20m, K3 L, mit B-Storz Kupplungen, gelb	100		
3.1.24	Druckschlauch D 25 – 10m, K2 L, mit D-Storz Kupplungen, weiß	2		
3.1.25	Druckschlauch C 42 mm, 15m, gelb, mit C-Storz Kupplungen	3		
3.1.26	Schlauchwickelkorb nach DIN 14827-1:2005-12-STK-C, aus Aluminiumprofilen zur Aufnahme von 3x 15m C-Druckschläuchen mit Handkurbel und Korbhalteblech zum Einhängendes Schlauchwickelkorbes	1		
3.1.27	Minikupplungsschlüssel Unisek ABCD	2		
3.1.28	Feuerlöschschlauch A – 110 – 1500	6		
3.1.29	Saugkorb A	1		
3.1.30	Saugschutzkorb A (Draht)	1		
3.1.31	Standrohr 2B Ausführung Baden-Württemberg mit integrierterem Rückflussverhinderungssystem inkl. Standrohrschlüssel und -halter	1		
3.1.32	Standrohr 2B Ausführung Norm inkl. -schlüssel	1		
3.1.33	Sammelstück A – 2B	1		
3.1.34	Verteiler mit Ventilabsperrring Größe BB-CBC mit Rückschlagklappe	2		
3.1.35	Übergangsstück B – C	2		
3.1.36	Übergangsstück C - D	1		
3.1.37	Schlauchabsperrring B	2		
3.1.38	Holzschlauchbrücken nach DIN 14820-1, rot-weiß lackiert für 2 B- oder 2 C-Druckschläuche	12		
3.1.39	Kupplungsschlüssel ABC Stahl, DIN 14822-2	3		
3.1.40	Schlüssel B (für Überflurhydrant)	1		
3.1.41	Schachthaken (Paar mit Kette)	2		
3.1.42	Schlauchbinde für Druckschlauch B	10		

Pos.	Forderung	Stk.	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
3.1.43	Hohlstrohr mit Festkupplung D, EN 15182-2 Typ 3, wie System AWG Turbospritze 2000 mit Storz D-Kupplung, Durchflussmenge 40-80-130l/min	1		
3.1.44	Hohlstrohr mit Festkupplung B, EN 15182-2 Typ 3, wie System AWG Turbospritze 2000 mit Storz B-Kupplung, Durchflussmenge 360- 550-750l/min mit Stützkrümmer B, DIN 14368	1		
3.1.45	Hohlstrohr mit Festkupplung C, EN 15182-2 Typ 3, wie System AWG Turbospritze 2000 mit Storz C-Kupplung, Durchflussmenge 60-130-235l/min, ohne Griff	2		
3.1.46	Stromerzeuger 14 kVA Stromerzeuger der Fa. Eisenmann nach DIN 14685 schallisoliert 4-Takt-Elektrostart und Fremdbetankung inkl. Ladekonverter für die Starterbatterie für den Stromerzeuger (oder vergleichbar), Abgasschlauch 2,50m, Ladeerhaltung bei angeschlossener Fremdeinspeisung oder laufendem Fahrzeugmotor oder mit Unterspannungsschutz für die Fahrzeugbatterie, so dass ein Start des Fahrzeugs nicht verhindert werden kann.	1		
3.1.47	Explosionssgeschützte Einsatzleuchte ADALIT Typ: L 3000 Ex incl. Ladeerhaltung bei angeschlossener Fremdeinspeisung oder laufendem Fahrzeugmotor oder mit Unterspannungsschutz für die Fahrzeugbatterie, so dass ein Start des Fahrzeuges nicht verhindert werden kann. Alternativ: Explosionssgeschützte Einsatzleuchte AccuLuxx Typ: HL 25 Ex incl. Ladeerhaltung	5		
3.1.48	Bindestrang 2 m lang, 8 mm Durchmesser	10		
3.1.49	Kanister 20, gefüllt mit 20 l Kraftstoff für Tragkraftspritze, mit Ausgussstutzen	1		
3.1.50	AKKU-Beleuchtung LED QUICKLIGHT 28V mit 4 LED Strahler je 50 Watt und 6000 Lumen (gesamt) inclusive einem wechselbaren Li-Ion Akku 28V, 5,0Ah und einem Dauerbetriebsnetzteil 230V, System Weber Rescue	3		
3.1.51	Explosionssgeschützte Einsatzleuchte ADALIT Typ: L 3000 Ex, alternativ Einsatzleuchte AccuLux Typ HL 25Ex, inkl. Ladeerhaltung bei angeschlossener Fremdeinspeisung oder laufendem Fahrzeugmotor oder mit Unterspannungsschutz für die Fahrzeugbatterie, so dass ein Start des Fahrzeuges nicht verhindert werden kann. Alternativ Einsatzleuchte AccuLux Typ HL 25Ex	5		
3.1.52	Stativ mit Sturmverankerungssatz	3		

Pos.	Forderung	Stk.	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
3.1.53	Boden-Schlauchaufwickler Rolly, System Barth oder vergleichbar	2		
3.1.54	Handsprefunkengerät BOS, 2m-Bereich, Fabr. Motorola Typ GP 360, FUG 11b, NiMH-Akku 1300mAh, 7,5V Antenne, Gürtelclip, Lautsprechermikrofon für Motorola GP 360-11b inkl. 6 Stück KFZ-Ladeerhaltung WTC 620	6		
3.1.55	Atemanschluss Vollmaske Firma Auer Typ MSA 3 S Überdruck-Schraubanschluss M 45x3	6		
3.1.56	Tragebehälter 3 S	6		
3.1.57	Kombinationsfilter Dräger Typ 620 A2B2E2K2HGP3 E D mit Überdruck-Schraubanschluss M45x3	6		
3.1.58	Transportkasten 600mm x 400mm x 220mm aus Kunststoff mit folgenden Zurrgurten: 2 Stück rot, LC= 2500 daN, LC = 5000 daN, nach DIN EN 12195-2, 7,50m lang. 2 Stück Spannschloß LC =25kN mit Gurt rot LC = 2500 daN, LC = 5000 daN, nach DIN EN 12195-2, 0,50m lang	1		
3.1.59	Rettungsplattform DIN 14830:2009-11, AVV Quick Base in Fiberglassausführung, chemikalienbeständig, Untergestell aus einer klappbaren Einheit, Niveauregulierung, Höhe bis 2100mm stufenlos verstellbar, ausziehbarer Rückenschutz bis 1m, 1 Stück Gitterrost-Plattform Länge 1900mm, Breite 820mm, mit 4 Stück feststellbaren Lenkrollen, Belastbarkeit 500kg, 2 Stück Ausleger, höhenverstellbar bis 1,1m	1		
3.1.60	Motorkettensäge Firma Stihl, Typ MS 362 C-M mit einer Schnittlänge 40cm RS, 1 Schwert und 2 Sägeketten (Halbmeißelketten), inkl. Werkzeug, alternativ: Motorkettensäge Firma Husquarna, Typ 562 XP mit einer Schnittlänge 40cm, 1 Schwert und 2 Sägeketten, inkl. Werkzeug, gelagert in einer Kunststoffkiste	1		
3.1.61	Schnittschutzhosen Fabr. Stihl Größe XXL, nach UVV Forst, gelagert bei Motorsäge	2		
3.1.62	Schutzhelm inkl. Gesichtsschutz und Gehörschutz nach UVV Forst, gelagert bei Motorsäge	1		
3.1.63	Kombikanister Standard, Doppelbehälter 5l Kraftstoff und 3l Kettenschmieröl, gelagert bei Motorsäge	1		
3.1.64	Wiedehopfhaufen mit Stiel	5		
3.1.65	Rauchdichte Schutzbrillen	35		
3.1.66	Waldbrandkorb WILDFIRE 100 DIN bestückt mit 2x D_HSR Strahlrohr 100l/min, 4x D-Schlauch 20m mit D-Storzkupplungen, 1 Verteiler C/DCD mit Übergangsstück C/D	2		
3.2	Wertungskriterien Lieferzeit und Nähe Werkstatt			

Pos.	Forderung	Stk.	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
3.2.1	Es ist eine verbindliche Lieferfrist nach erfolgter schriftlicher Bestellung (Zuschlag), in Form von Monat/Jahr zu nennen. Der Liefertermin ist mit dem Aufbauersteller abzustimmen.			
3.2.2	Entfernung einer autorisierten und entsprechend ausgestatteten Werkstatt für Garantieleistungen und Reparaturen an den Fahrgestellen im Umkreis von 20 km um den Standort des Fahrzeuges			

Datum, Stempel und Unterschrift:

Stadt Renningen				
Ausschreibung für einen Gerätewagen Logistik GW-L2				
Los 3: Rollwagen				
Pos.	Forderung	Stk.	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
4.1	allgemeine Anforderungen			
4.1.1	Alle Rollcontainer müssen in der Grundfläche die Maße 1200 x 800 mm haben. Die Aufbauhöhe ist soweit wie möglich auszunutzen.			
4.1.2	Alle Rollcontainer müssen mit 4 Lenkrollen, hinten 2 Stück mit Lenkfeststeller, einzeln feststellbar und einer Totmannbremse, auf vier Rollen wirkend, ausgestattet sein.			
4.1.3	Arretierung der Lenkräder für Rollcontainer in Geradeausstellung ungebremst			
4.2	Rollcontainer			
4.2.1	Rollcontainer "Universal Gitterbox" mit herausnehmbarer Vorderwand, nachträglicher Umbau ist ohne größeren technischen Aufwand möglich.	2		
4.2.2	Rollcontainer "Universal Wanne", geschlossen, mit herausklappbarer Vorderwand und Ausfallschutz.	1		
4.2.3	Rollcontainer Schlauch zur Aufnahme von 500 m B-Schlauch, doppelt gerollt gelagert. Entnahme stirnseitig auszuführen.	2		
4.2.4	Rollcontainer "Beleuchtung" beinhaltet Stromerzeuger der Fa. Eisemann (oder vergleichbar) BSKA 3kVA nach DIN 14685-2 schallisoliert, zwei Scheinwerfer LED 180 AC System Meister oder vergleichbar, Stativ, Sturmverankerung, Aufnahmebrücke, 1x Leitungsrolle DIN EN 61316 230V Schutzart IP54 Anschlussstecker und Stecker Druckwasserdicht IP68 Thermoisolierschutz Ausgang 3 Schuko-Steckdosen DIN 49442, 50m Kabel H07RN-F3G2,5 mit Schuko-Stecker DIN 49443, Reservekanister 10l, Abgasschlauch 2,5m, Mehrfachabzweigstück mit 3x Schuko-Steckdosen 230V IP67 wie Memmes Delta-Box 230V oder vergleichbar. Einzelne Ebenen sind in der Höhe verstellbar, nachträglicher Umbau ist ohne größeren technischen Aufwand möglich. Lichtmast für Rollcontainer, mechanisch ausfahrbar.	1		

Pos.	Forderung	Stk.	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
4.2.5	Rollcontainer "Bergezeug und Sicherung" beinhaltet 2 Stück Mehrzweckzug DIN 14800-5:2005-02, 2 16 mit Hebelrohr, 4 Stück Ersatzscherstifte, gelagert in je 1 Aluminiumkasten DIN 14880-1-LM, 4x Rundschnlige DIN EN 1492-2, 4t, 2m Nutzlänge, 2x Rundschnlige DIN EN 1492-2, 8t, 4m Nutzlänge, verschiedene Rundschnlige DIN EN 1492-2, 4t, 4m Nutzlänge, verschiedene Schäkel (4x 10t, 4x 5t), 2 Stück Umlenkrolle klappbar, einrollig, Zugkraft 32kN, Rundschnlingen, Schäkel und Umlenkrolle gelagert in 2 Stück Aluminiumkästen DIN 14880-1-LM, 2 Stück Seil je 30m lang, 11,5mm Durchmesser mit Lasthaken, auf Handhaspel, 1 Stück Mehrzweckzug DIN 14800-5:2005-02 MZ 32 mit Hebelrohr, 2 Stück Ersatzscherstifte, 1 Stück Umlenkrolle klappbar, einrollig, Zugkraft 64kN gelagert in 1 Aluminiumkasten DIN 14880-6-LM, 1 Stück Seil 50m lang, 16mm Durchmesser mit Lasthaken auf Trommelhaspel, 2 Stück Erdanker Größe 2 mit je 3 Laschen für je 4 Heringe, 24 Heringe, 1 Stück Erdanker Ziegerät mit 1 Ziehrisen ca. 1090mm lang und 1 Hebebock 680mm, Drahtseile DIN 3060, 16mm (1x 10m, 2x 5m, 4x 2,5m), 2 Stück Anschlagketten einsträngig, mit Verkürzungsklaue und Sicherheitslasthaken, Kettendurchmesser 13mm, Nutzlänge 4m, Tragfähigkeit mindestens 6500kg, hydraulische Winde 2x (Büffel 100kn mit verstellbarer Klaue und Fußlagerplatte vertikal und horizontal einsetzbar, Hub etwa 350mm, Bauhöhe max. 850mm), 1x Hebesatz 150 kn, 1x Hebebaum zuzüglich Halterungen für o.g. Gerätschaften	1		
4.2.6	Rollcontainer "Stromversorgung" mit Halterung für Stromerzeuger 14 kVA Stromerzeuger der Fa. Eisemann (oder vergleichbar) nach DIN 14685 schallisoliert 4-Takt-Elektrostart und Fremdbetankung mit Ladeerhaltung, Abgasschlauch 2,50m, Ladeerhaltung für 230V, zwei Scheinwerfer LED 180 AC System Meister oder vergleichbar mit Zubehör, Kabeltrommeln (4x230 V Schuko, 2x400 V CEE16A), Reservekanister.	1		

Pos.	Forderung	Stk.	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
4.2.7	Rollcontainer "Wasserschaden" Lagerung für 1 Wassersauger Nass- und Trockensauger mit 55l Behältervolumen mit einem GrobfILTER für Nassaugbetrieb Entsorgungsanschluss C-DN40, Zubehöralterung, Gummikabel und integrierter Entsorgungspumpe, Marke Kärcher Typ: NT611k oder vergleichbar, Leitungstrolche, 2x Tauchpumpe TP4-1 Fa Mast Anschluss B-Festkupplung oder vergleichbar, 1 Stück mobile Schmutzwasserpumpe im Edelstahlkorb mit einer Fördermenge von bis zu 2200l/min und einem freien Durchgang von bis zu 80mm inkl. je min. 3m langem formstabilem Saug- und Druckschlauch (B-Anschluss sowie Ansaugzubehör Marke SHG, Typ: Chiemsee oder vergleichbar), 4 Stück C-15 Druckschläuche, FI-Schalter, 4x Wasserschleiber mit Stiel 60cm breit, 2x Personenschutzschalter PRCD-S mit 1,5m Gummileitung H07BQ-F, 3 G 2,5, IP68 mit Steckdose und 0,5m Gummileitung H07BQ-F, 3 G 2,5, IP 54 mit Stecker. Einzelne Ebenen sind in der Höhe verstellbar, nachträglicher Umbau ist ohne größeren technischen Aufwand möglich.	2		
4.2.8	Rollcontainer "Ölschaden" Lagerung für 6 Sack Ölbindemittel, 1 Streuwagen, 1 Leerfass 50l, 2 Besen, 1 Schaufel. Einzelne Ebenen sind in der Höhe verstellbar, nachträglicher Umbau ist ohne größeren technischen Aufwand möglich. Ausgestattet mit zwei Bock- u. zwei Lenkrollen. 4 Stück TL Bakenfußplatte K1. 4 Stück Schaftröhr aus Stahl nach TL Vierkantrohr 40x40mm, 16 Stück Schilderklammern für Vierkantrohr 40x40mm, 4 Stück Verkehrswarnzeichen Nr. 101 (Gefahrstelle) 450mm Seitenlänge, 4 Stück Warnschild Ölspur	1		
4.2.9	Rollcontainer "Umweltschutz" mit 4 Stück Mulden, Stahlblech verzinkt, mit je 2 Klappgriffen, 1 Stück 50l-Fass, 1 Stück Handmembranpumpe aus Edelstahl V2A, Werkstoff 1.4301 mit MK/VK 50-Kupplungen, weitgehend laugen und säurefest, zur Förderung von zäh- und dünnflüssigen sowie stark verunreinigten Medien, 1 Stück Mineralölmüllpumpe Typ TUP 3-1,5 Cl. mit explosionsgeschütztem Drehstrommotor 400V II 2G Ex e II T 3, Leistung 3,0 kW und einer Lichtanschlusdose Ex de II CT 6, 230V, 16A, 3 P, Firma Mast, oder vergleichbar, nach DIN 14424, Zulassung nach Richtlinie 94/9 EG (ATEX) II 2G c IIB T3, Saugengang und Druckabgang mit C-Festkupplung DIN 14307 und Blinddeckel an Kette, Saugengang mit Sieb 5 mm Maschenweite, mit druckseitigen Unterdruckmesser, Armaturenbreit mit ex-geschütztem Motorschutzschalter, 1,5 m Kabel H07RN-FSG 1.5 und Anschlussstecker EEX de II CT 6 400V, 16A, 5 P, Saughöhe max. 8,4m, Förderstrom 600l/min bei Förderdruck 0,50 bar, 1 Stück Sicherheitsausströhr Öl, 1 Stück Saugrohr Öl mit Fußventil und Vorsteuerung zur Vermeidung von Dickschößen, 1 Stück Schlauchsperrung Kugelhahn, beiderseits C-Festkupplung, 1 Stück Auslaufrohr mit Kugelhahn DN 30, 1 Stück Rohrbogen beiderseits C-Kupplungen, Eingang drehbar, alle Armaturen sind aus Kupferlegierung und Anschluss C-Festkupplungen mit mineralölbeständigen Saugdichtungsringen auszuführen. Saugschläuche mineralölbeständig, elektrisch leitfähig mit verdeckt innenliegender Spirale und eingearbeiteten Kupferlitzen, Farbe schwarz. Armaturen aus Kupferlegierung. 2 Stück Saugschläuche 1,6m lang, beiderseits C-Kupplungen mit Erdungsboizen und unverlierbarer Flügelmutter, 1 Stück Saugschlauch 6m, beiderseits mit C-Kupplungen und unverlierbarer Flügelmutter, und unverlierbarer Flügelmutter. Lagerung für 3 Rohrdichtkissen Vetter (ROK 10/20, ROK 20/40, ROK 30/60), Kissen und Zubehör incl. drei Druckluftflaschen werden beige stellt. Höhe der Ebenen sind verstellbar, nachträglicher Umbau ist ohne größeren technischen Aufwand möglich.	1		

Pos.	Forderung	Stk.	Einzelpreis Euro	Gesamtpreis Euro
4.2.10	Erdungsgeräte: 1 Stück Litzenstrommel mit 50m Erdungslitze 16mm² sowie 2m Anschluslitze, jeweils mit hakenförmigen Kabelschuh, 1 Stück Erdungsspleiß mit T-Griff, 1 Stück Erdungshaftramagnet mit Erdungsschraube M8 und Flügelmutter aus Messing, 1 Stück Klemmzange Edeltahl, Messingbacke mit Stahlspitzen aus V2A und Kontaktbügel aus Kupfer, 1 Stück Anschluss-Schraubzwinge Messing 110mm mit Erdungsschraube M8 und Flügelmutter aus Messing, 1 Stück Erdungskabel 2m lang, mit Kontaktzange und hakenförmigen Kabelschuh zum direkten Anschluss an das zu erdende Gerät, 1 Stück Transportkiste für die oben genannten Erdungsgeräte	1		
4.2.11	Rollcontainer "Holz" mit Rüstholzern (6 Stück Bohlen 2m x 5cm x 21,5cm und 6 Stück Balken 2m x 15cm x 11,5cm), 1 Satz Formhölzer RW nach DIN 14555-3 in 3 Transportkästen DIN 14880-1-LW-O-G, 6x Baustütze EN 1605-E30/13-SHO 160cm, 4x Kanalsstreben DIN 4124 min. 25kn, stufenlos verstellbar 600-900mm, 4x Kanalsstreben DIN 4124 min. 25kn, stufenlos verstellbar 800-1100mm, 4x Kanalsstreben DIN 4124 min. 22kn, stufenlos verstellbar 1100-1400mm.	1		
4.2.12	Rollcontainer mit 2 Stück Falbehälter 3000l, Quadratisch, oben offen, am oberen Rand Hohlräume zum Durchstecken der Tragrohre, Bodenfläche 2m x 2m, Öffnung 1,70m x 1,70m, Füllhöhe ca. 0,90m, 2 Stück Stützgerüste und Armaturen aus Messing mit Absperschiebern mit C-Fest- und Blindkupplungen aus Messing, 2 Stück Packack für Falbehälter 3000l.	1		
4.2.13	Rollcontainer mit 1 Be- und Entlüftungsgesät System MSA oder vergleichbar, Leistung ca. 10000m³/h mit ex-geschütztem Drehstrommotor 380 V, ca. 2,8 kW, mit Hochleistungsventilator und Schutzsieb, Stecker ATEX 380V/16A 5 P mit Schutzkappe und Motorschutzschalter direkt am Gerät, 1 Stück Schaumerzeuger (Wasserteil) mit Siebseigel, Mischteil und C-Storzkupplung, 1 Stück Druckklutte 20m lang, 430mm Durchmesser transparenter Kunststoff für blasenden Einsatz, 1 Stück Saugklutte 5m lang, 400mm Durchmesser für saugenden und blasenden Einsatz, verstärkt mit Spirale, 1 Stück Verbindungsschelle, 1 Stück Vorsatzflansch und 1 Umpolkabel zum Wechseln der Motordrehrichtung, Länge 1m, mit ex-geschütztem Stecker und ex-geschützter Kupplung EEX de II CT 6 380V/16A 5 P mit Schutzklappen. 1 Stück Leitungsroller nach DIN 14680-A1, 400V, Vollgummimwickelkörper mit 50 m Gummikabel H07 RN-F5 G2,5, davon 5m auf Hilfstrommel mit Drehstromstecker EEX ATEX 5x16A/400V und 45 m auf Wickelkörper mit Drehstromkupplung EEX ATEX 5x16A/400V,	1		
4.2.14	Rollcontainer "Rettung" mit 1 Stück Schneidgerät E-FORCE 2, Firma Weber, Typ RSU 210 Plus mit einem MILWAUKEE 28V Li-Ion Akku, 5,0 Ah, ein Stück Spreizer, E-FORCE 2, Firma Weber, Typ SP 53 BS mit einem MILWAUKEE 28V Li-Ion Akku, 5,0 Ah, ein Stück MILWAUKEE Säbelsäge HD 28 SX, Akkubetrieb, mit 1 Stück 28V Li-Ion Akku, 5,0 Ah, mit Transportkoffer, ein Stück Sägeblatt SET VU mit 5 Stück Sägeblätter für Metall 150mm, 5 Stück für Metall 230mm und 5 Stück Universal 200mm, ein Stück MILWAUKEE Schlagbohrschrauber HD28PD, Akkubetrieb mit 1 Stück 28V Li-Ion Akku, 5,0 Ah mit Transportkoffer, 3 Stück Netzladegeräte 230V für je 1 Akku 28V, 5,0Ah zu laden.	1		
4.3	Angebotspreis		Warenwert ges. USt.	